

Gütesiegel für Engagement im Arbeitsschutz

Die Stadtwerke Bruck erhielten als Anerkennung für den umfassenden Einsatz auf dem Gebiet des Arbeitnehmer:innenschutzes das AUVA-Gütesiegel verliehen.

Das Gütesiegel „sicher und gesund arbeiten“ wird von der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt als Erkennungsmerkmal an jene Betriebe vergeben, die sichere und gesunde Arbeitsbedingungen nachweislich umgesetzt haben und dem Thema Arbeitsschutz ihre höchste Aufmerksamkeit widmen. Das diesbezügliche Bestreben der Stadtwerke-Verantwortlichen wurde im Rahmen der AUVA-Begutachtung deutlich, konnten dabei doch 119,2 von 120 möglichen Punkten erreicht und damit 99 % der AUVA-Kriterien für sicheres und gesundes Arbeiten erfüllt werden.

Bei den Stadtwerken Bruck freut man sich über die Erlangung des Gütesiegels. Zum einen macht es das Unternehmensengagement für die Sicherheit und die Gesundheit der Mitarbeiter:innen deutlich. Zum anderen ist man damit nach der voestalpine Wire Austria GmbH und RUCH GmbH Sicherheitstechnisches Zentrum erst der 3. Betrieb in der Kornmesserstadt, der damit ausgezeichnet wurde.

Bei der Siegel-Verleihung durch Herrn DI Andreas Neureiter, Stellvertretender Leiter beim Unfallverhütungsdienst der AUVA Landesstelle Graz, unterstrichen die Stadtwerke-Geschäftsführer Markus Badent und Robert Migglautsch die gute und sorgfältige Arbeit von Sicherheitsfachkraft Fritz Gwandner, die wesentlich zum äußerst erfolgreichen Abschneiden des Unternehmens bei der AUVA-Begutachtung beigetragen hat.

Foto: Sicherheitsfachkraft Fritz Gwandner nahm im Beisein der Stadtwerke-Geschäftsführer Markus Badent (l) und Robert Migglautsch (r) von Andreas Neureiter das AUVA-Gütesiegel „sicher und gesund arbeiten“ entgegen.